

weber.floor 4887

2-K PUR Klebstoff

2-K PUR Klebstoff für hoch beanspruchte Bodenbeläge und Holzpflaster RE/WE

Anwendungsgebiet

- Holzpflaster RE/WE und Hirnholzpflaster
- PVC-Beläge homogen/heterogen in Bahnen
- PVC- Designbelägen (LVT)
- Elastomer-Bodenbeläge in Fliesen

Produkteigenschaften

- Extrem hohe Belastbarkeit
- Universell einsetzbar
- Schwundfrei aushärtend

Anwendungsgebiet

weber.floor 4887 2-K PUR Klebstoff wird für die Klebung von PVC-Belägen homogen/heterogen in Bahnen, PVC- Designbelägen (LVT), Elastomer-Bodenbeläge mit geschliffenem Rücken in Platten und für die Verlegung von Holzpflaster RE/WE und Hirnholzpflaster verwendet. Insbesondere geeignet für hoch belastete Bodenbeläge z.B. bei Gabelstaplerverkehr und bei Krankenhausbetten. Für Kunstrasen-, Outdoor- und Sportstättenbeläge geeignet hierzu bitte Beratung anfordern. Auch für die Klebung von Bauplatten, Metallen, Keramik, Steingut, sowie für freigegebene PVC- Designbeläge (LVT) im Bad geeignet. Anwendung im Innenbereich und trockene Untergründe im Außenbereich.

Produktbeschreibung

weber.floor 4887 2-K PUR Klebstoff ist ein werksmäßig hergestellter, lösemittelfreier 2-komponentiger Polyurethanklebstoff.

Produkteigenschaften

EMICODE EC 1 Plus: sehr emissionsarm
GISCODE RU 1: lösemittelfrei
extrem hohe Belastbarkeit
universell einsetzbar
sehr guter Riefenstand
schwundfrei aushärtend
wasserfrei und lösemittelfrei
wasserfest bei nichtstauender Feuchtigkeit
auf Fußbodenheizung geeignet
mit bauaufsichtlicher Zulassung Z-155.20-554

Technische Werte

Einlegezeit	ca. 70 Minuten
Begehbar	nach ca. 3 - 4 Stunden
Vollbelastbar (Endfestigkeit)	nach ca. 8 - 10 Stunden
Schleifen	nach ca. 8 - 10 Stunden
Nähte verschweißen/verfugen	nach ca. 4 Stunden
Temperaturbeständigkeit (Lagerung)	5°C - 30°C
Verarbeitungstemperatur (Raumluft)	mind. 18°C
Verarbeitungstemperatur (Untergrund)	mind. 15°C
Konsistenz	pastös

Qualitätssicherung

weber.floor 4887 2-K PUR Klebstoff unterliegt einer ständigen Gütekontrolle durch Eigenüberwachung.

Allgemeine Hinweise

relative Luftfeuchtigkeit während der Verarbeitung und Trocknung: 40 - 65 %; max. 75%.
Material und Bodenbelag vor der Verarbeitung an Raumklima anpassen, Beläge müssen entspannt sein.
Die Ablüfte-, Offene- und Abbindezeiten sind abhängig von der Temperatur (Raumluft und Untergrund), relativer Luftfeuchtigkeit, Saugfähigkeit der Untergrundes, Bodenbelag und der Klebstoffmenge.

weber.floor 4887

2-K PUR Klebstoff

Material und Bodenbelag vor der Verarbeitung an Raumklima anpassen, Beläge müssen entspannt sein.

Die allgemein anerkannten Regeln des Faches und der Technik für Parkettarbeiten/Bodenbelagsarbeiten, sowie die gültigen nationalen Normen sind zu beachten.

Besondere Hinweise

Starke Temperaturbelastung durch Sonneneinstrahlung ist zu vermeiden.

Keine Teilmengen anrühren.

Die Untergrundtemperatur während der Verarbeitung und Trocknung von Elastomer-Bodenbeläge sollte mind. 18°C betragen.

Klebstoffverunreinigungen im frischen Zustand mit einem geeigneten Reinigungstuch entfernen, dabei darauf achten, dass der Klebstoff nicht in die Fugen kommt. Entfernen von Klebstoffverunreinigungen ist im ausgehärteten Zustand nur noch mechanisch möglich.

Nach 2 Stunden sollte der Bodenbelag nochmals angewalzt werden.

Bei Anwendung im Außenbereich muss der Untergrund trocken sein und es darf kein stauendes Wasser vorliegen.

Bei der Klebung von freigegebene PVC- Designbeläge (LVT) im Bad darf kein stauendes Wasser vorliegen. Die Klebung erfolgt auf der Abdichtung. Unebenheiten die aus der Abdichtung kommen können im Oberbelag sichtbar bleiben.

Untergründe

Auf normgerechten saugfähigen Untergründen, verschraubten Holzwerkstoffplatten und Trockenestrichen die für die Verlegung geeignet sind, sowie geeignete Entkopplungs- und Dämmunterlagen. Auch auf nichtsaugfähigen und dichten Untergründen wie festliegende, bestehende Keramik-/ Naturwerksteinbelägen, Betonwerksteine, Terrazo und Metallen geeignet.

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss tragfähig, trocken, rissfrei, frei von haftungsmindernde Schichten und zur Klebung geeignet sein.

Vor Auftrag des Klebstoffes ist eine Spachtelung mit weber.floor Spachtelmassen zu empfehlen.

Ist ein dickschichtiger Ausgleich erforderlich, sollten weber.floor Ausgleichmassen verwendet werden.

Der Untergrund muss gemäß den aktuell geltenden Normen geprüft werden. Bei Mängel sind schriftlich Bedenken anzumelden.

Festliegende bestehende Keramik-/ Naturwerksteinbelägen, Betonwerksteine oder Terrazo sind gründlich zu reinigen und im Anschluss matt zu schleifen.

Verarbeitung

Komponente B (Härter) der Komponente A (Harz) vollständig zufügen und mittels Handrührgerät intensiv vermischen bis eine gleichmäßige Farbe erreicht ist. Insbesondere auf gründliche Vermischung im Bereich Behälterwand und -boden achten. Alles in einem neuen Behälter umgießen und nochmals gut umrühren. Keine Teilmengen anmischen.

Anschließend mit einem geeigneten Zahnschachtel gleichmäßig auftragen.

Klebstoffnester sind zu vermeiden. Es ist auf eine vollflächige riefenförmige Klebstoffbenetzung der Belagsrückseite zu achten. Abgenutzte Zahnleisten sind rechtzeitig zu erneuern.

Nur so viel Klebstoff auftragen wie innerhalb der Einlegezeit belegt werden kann.

Bei der Verlegung von Holzplaster RE/WE und Hirnholzparkett ist zwischen Wand und Holzplaster mittels Keilen eine Fuge von ca. 10 mm anzulegen. Die Keile sind sofort nach der Verlegung zu entfernen.

Holzplaster RE/WE und Hirnholzparkett: Zahnschachtel (TKB) z.B. B3 - B11 abhängig von der Holzplaster-Parkettart und Beschaffenheit des Untergrundes. Einlegezeit ca. 70 Minuten.

Holzplaster/Hirnholzparkett: innerhalb der Einlegezeit in das Klebstoffbett einlegen und gleichmäßig andrücken um eine vollständige Klebung zu erreichen. Ggfs. sind die Holzplaster/Hirnholzparkett während der gesamten Abbindezeit zu beschweren. Klebstoff zwischen den Fugen vermeiden und nicht zur Oberseite hin hochdrücken.

Folgearbeiten am Holzplaster/Hirnholzparkett können nach ausreichender Härtung des Klebstoffes vorgenommen werden.

Bodenbeläge: Zahnschachtel (TKB) z.B. A1/A2 abhängig von der Bodenbelagsart und Beschaffenheit des Untergrundes. Einlegezeit ca. 70 Minuten.

Bodenbelag sofort bzw. innerhalb der Einlegezeit in das Klebstoffbett einlegen und gleichmäßig andrücken um eine vollständige Klebung zu erreichen.

Nach dem Einlegen ist der Bodenbelag im Kreuzgang anzuwalzen; dieser Vorgang muss bei Bedarf wiederholt werden.

Ein Verschweißen/ Verfugen der Bodenbeläge darf erst nach Erreichen einer ausreichenden Haftung erfolgen. Die Werkzeuge sind sofort nach Gebrauch mit einem geeigneten Verdünnungsmittel zu reinigen.

weber.floor 4887

2-K PUR Klebstoff

Verbrauch / Ergiebigkeit

ca. 450 - 650 g/m² (Bodenbeläge) und ca. 1.100 g/m² (Holzpflaster) (je nach Bodenbelag/Holzpflasterart, Untergrund und Zahnspachtel)
Auftrag mit Zahnspachtel (TKB) A1 / A2 / B3 / B11.

Verpackungseinheiten

Gebinde	Einheit	VPE / Palette
Doppelgebinde	13,4 kg	52 Doppelgebinde

Produktdetails

Farbton Komponente A (Harz): anthrazit

Farbton Komponente B (Härter): hellbraun

Lagerung: Bei trockener Lagerung zwischen 5°C - 30°C ist das Material im Originalgebinde min. 18 Monate lagerfähig.